

PRESSEINFORMATION



Haltern am See, 8. Juli 2021

An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Videoreihe der VHS - 1700 Jahre jüdisches Leben in der Region

Zum Festjahr #JLiD – 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland stellt die Volkshochschule Dülmen - Haltern am See - Havixbeck in einer Videoreihe besondere Orte jüdischen Lebens in Dülmen und im Münsterland vor. Die insgesamt neun Videos sind in Kooperation mit den Volkshochschulen Lengerich und dem Volkshochschulkreis Lüdinghausen sowie mit dem Heimatverein Lüdinghausen entstanden und können kostenlos [auf dem YouTube-Kanal der VHS](#) eingesehen werden.

Im Jahr 2021 leben nachweislich seit 1700 Jahre Menschen jüdischen Glaubens auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands. Am 11. Dezember 321 erlässt der römische Kaiser Konstantin ein Edikt (Gesetz), welches festlegt, dass Juden städtische Ämter der Stadtverwaltung Kölns bekleiden dürfen und sollen. Dieses Edikt belegt eindeutig, dass jüdische Gemeinden bereits seit der Spätantike wichtiger integrativer Bestandteil der europäischen Kultur sind. Diese frühmittelalterliche Handschrift ist Zeugnis der mehr als 1700 Jahre alten jüdischen Geschichte in Deutschland und Europa. Um das zu feiern werden unter dem Namen #2021JLID – Jüdisches Leben in Deutschland bundesweit rund tausend Veranstaltungen ausgerichtet. Darunter Konzerte, Ausstellungen, Musik, ein Podcast, Video-Projekte, Theater und Filme. Ziel des Festjahres ist es, jüdisches Leben sichtbar und erlebbar zu machen und einem erstarkenden Antisemitismus etwas entgegenzusetzen.

An allen drei Standorten sind kurze Dokumentationen entstanden, die aus verschiedenen Perspektiven Geschichte und Gegenwart beleuchten. Dabei können Orte neu entdeckt werden, die vielleicht vorher unbekannt waren und deren Geschichte droht vergessen zu werden. Vorgestellt werden auch drei Exkursionen, die gemeinsam mit den beiden Partner-Volkshochschulen im kommenden VHS - Schuljahr geplant sind. Von der Internetseite www.vhs-duelmen.de führt ein direkter Link zu den Clips.